

Pressespiegel

Sintfeldbote

Donnerstag, 04. Mai 2023

Bad Wünnenberg, Leiberg, Fürstenberg

Donnerstag, 4. Mai 2023 - 9

Profilschule Fürstenberg ist eine erfolgreiche Schule im digitalen Wandel

■ Die Profilschule Fürstenberg „gehört zu den wenigen Schulen in Deutschland, die trotz einer heterogen einzuschätzenden Schülerzusammensetzung überdurchschnittlich hohe digitale Kompetenzen im Rahmen der International Computer and Information Literacy Study (ICILS 2018) erzielen konnte.“ Mit diesen Worten überreichte die Projektleiterin PD Dr. phil. Kerstin Drossel die Zertifizierung als „Unerwartbar erfolgreiche Schule im digitalen Wandel“.

Bereits 2018 nahm die Schule am internationalen Forschungsprojekt der International Computer and Information Literacy Study teil. Während dieser Forschungserhebung konnten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 überdurchschnittlich hohe digitale Kompetenzen erreichen. Zeitgleich zeigten die landesweiten Ergebnisse ein nur mittelmäßiges Abschneiden der NRW-Schulen in Bezug auf den Stand der digitalen Kompetenzen.

Hier setzte das qualitative Forschungsprojekt „GuTe Di-

giSchulen NRW“ an und untersuchte Gelingensbedingungen für digitalisierungsbezogene Schulentwicklungsprozesse. Es warf einen vertiefenden Blick in die Schulen, die sich in der repräsentativen Stichprobe der Studie ICILS 2018 NRW durch besonders hohe computer- und informationsbezogene Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler hervorgehoben haben. Ergänzend wurden auch solche Schulen in NRW betrachtet, die von den fünf Bezirksregierungen als „digitale Leuchtturmschulen“ kriteriengeleitet ausgewählt und vorgeschlagen wurden, da sie in den letzten Jahren in besonderem Maße digitalisierungsbezogene Schulentwicklungsprozesse voran gebracht haben.

Die Profilschule Fürstenberg gehört zu nur 34 Schulen (14 Gymnasien, 8 Gesamtschulen, 4 Realschulen, 4 Sekundarschulen, 2 Hauptschulen) des Landes NRW, die als Projektschule ausgewählt wurden.

In der Hochphase der Corona-Pandemie wurden unter der Leitung von Prof. Dr. Julia Gerick (TU Braunschweig) und Prof. Dr. Birgit Eickelmann



Große Freude über die jüngste Auszeichnung als „UneS-ICILS-Schule“ (von links): Simon Reichert (Projektverantwortlicher GuTe DigiSchule), Chris Bittner, Jule Ratuszny (beide Klasse 10b), Schulleiterin Irnhild Jakobi-Reike und Matthias Schäfers (Koordinator Digitale Medien).

(Universität Paderborn) im März 2021 digitale Audits durchgeführt. Dazu wurden in Einzel- und Gruppeninterviews Schulleitung, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie Elternvertreter hinsichtlich der Digitalisierungsprozesse befragt.

Mit der Teilnahme der Schule an der Studie wurde ein Beitrag dazu geleistet, dass andere Schulen von den Strategien und dem Wissen profitieren können. Als Zeichen der Anerkennung besuchte Prof. Dr. Alexander Martin (Medienpädagoge, Fachhochschule

Südwestfalen) die Profilschule, der einen Vortrag zum Thema „Lehren und Lernen im digitalen Wandel“ hielt und eine anregende Diskussion mit dem Kollegium führte. So konnte die Schule weitere Impulse für die zukünftige digitale Arbeit mitnehmen.